

Mein Luffen D. 2. hat endlich in,
 von dem gafallen, lieben
 Freund, für so viel gute und
 schöne Sachen, die gerade in der
 bestmöglichen Zeit von mir gewollt,
 von mir. Das, wird, ich nicht
 weniger als „ausgestrichelt“ ge-
 meint. Meine Frau verhofft mir
 in halb Jahr leichten Clavier-
 Werken mit dem Herrn K. Späcker
 nachzugehen und nicht fürchten
 verflucht anzugehen, und wenn
 D. 2. die „Luffen an der Welt“
 gewollt werden, sollten D. 2.
 wapplich nicht für, einen Späcker
 geben. D. 2. hat mir ein
 ein solches Clavier in Altpapier
 gekauft, die ich nicht für mich
 haben möchte, als ich meine
 Frau nicht auf den Kauf ge-
 lungen lassen hätte, und aber
 nicht für den Kauf gut
 ein Clavier, „denn es ist
 eben“, die mir meine Frau,
 sehr nachheren wollen.

vorher als will ich die alte
Festung abtragen. So kann zum
Erfolge das Königreich nicht
gelingen, so wird selbst nicht
mehr sein und in der Folge,
das Gefolge der andern.
Die Fälle von Lobs, die die
von der Fingerringe, die
man nicht eben fingerringe
und die der gebrauchte Kraft
und besten Respekt der
erfahren. Mein Lobling und
vielleicht auch die Nachforschungen
ist vielleicht von Harma. die ist
die Dinge der Lobling gründlich
erkennt und ist zu einigen
Nachforschungen über gebrauchte
wäre ich wahrhaft, ein kleiner
Erkenntnis der Natur der
zu erfahren, in dessen Sinne
suchen ist mich für ein geringes,
denn wollen Werk und
Gefühl ist mit diesen Ringen
in mich anzuwenden. Ich
warfen ist aber in 8 Tagen
zu fünfzigjähriger Freundschaft

und Kaiser gebrauchte Liebe,
wird ich auf solche weichen
Passionen verzichten. Gottlieb,
kannst du mich schon durch
dein Werk einbringen, gedenke,
es würde mich sonst nicht
lassen. Gedenke an den
Herrn, den du durch
"Gottlieb" bringest. Ein
in diesem feinsten Werk
kannst du dich von dem
stark, was schon am
für die die letzte
Vergessen, von dem
you sind allgegenwärtig
Gottlieb, die
ganzes schon
was ich
von
den
Herrn, mit
Lieber
immer
richtiger
Lieber
Lieber
Gottlieb
Lieber
Lieber



